



Rainer Gerdts (von links), Lorenz Warnken, Lisa Poppe, Leon Schnackenberg und Fredi Latzke gingen für den SSV Tarmstedt 2 an den Start.

FOTO: PRIVAT

TuS Zeven steigt auf

Erfolg in Landesliga Ost Bogen – SSV Tarmstedt 2 auf Rang drei

TARMSTEDT/ZEVEN. Am Sonnabend trafen sich die Bogner der Landesliga Ost zu ihrem vierten und letzten Wettkampftag dieser Saison in Barendorf. Mit dabei waren die Mannschaften des SSV Tarmstedt und des TuS Zeven.

Die dortige Sporthalle wurde von den Mitgliedern des BSC Wendisch-Evern perfekt vorbereitet. SSV Tarmstedt 2 war mit Lisa Poppe, Lorenz Warnken, Leon Schnackenberg, Rainer Gerdts und Fredi Latzke als Mannschaftsführer vertreten. Den Wettkampf begannen Fredi Latzke, Rainer Gerdts und Leon Schnackenberg. Nachdem nun sicher war, dass das Team des SSV um Manfred Kossens aus der Regionalliga absteigt und somit die LLO-Schützen aus Tarmstedt nicht aufsteigen können, war offenbar ein

wenig die Luft heraus, was man schon am Ergebnis des ersten Matches gegen den Blumenthaler SV ablesen konnte: 194:201 Ringe und zwei Punkte gingen an Blumenthal. Im nächsten Match gegen den TSV Lesumstotel konnten sich die Bogner des SSV knapp mit 178:176 Ringen behaupten. Gegen SV Adolphsdorf wurde Lisa Poppe für Leon Schnackenberg eingewechselt.

Das Ergebnis ließ auf weitere gute Leistungen hoffen: 191:169 Ringe und damit zwei Punkte für den SSV. Für Fredi Latzke ging nun Loren Warnken in das Team, für Rainer Gerdts kam Leon Schnackenberg. Die Sportler hatten leichtes Spiel: Gegner war der wegen Erkrankung mehrerer Mannschaftsmitglieder nicht angetretene Vegesacker SV. So ging SSV Tarmstedt 2 mit 6:2 Punkten

Bogensportler beenden Saison.

in die Pause.

Zur zweiten Hälfte ergriffen Fredi Latzke, Rainer Gerdts und Lisa Poppe ihre Bögen, um gegen den BSC Wendisch-Evern anzutreten. Der BSC erwies sich als nicht zu bezwingender Gegner: 187:201 Ringe und damit zwei Punkte gingen an den BSC. Die letzten beiden Vereine hießen TuS Zeven und BSG OHZ 2, der SSV brachte Lisa Poppe, Lorenz Warnken und Leon Schnackenberg in das Team. Gegen Zeven hatte man sich nicht viel ausgerechnet, dennoch arbeiteten sich die Tarmstedter bis auf 17 Ringe heran. Am Ende hieß es aber 191:208 Ringe und zwei Punkte für die Zevener Bog-

ner. Die Überraschung gelang den Tarmstedter Youngsters im Match gegen die BSG OHZ 2: 204:204 Ringe und damit ein Unentschieden.

„Den Abstieg unserer ersten Mannschaft haben wir nicht aus dem Kopf bekommen, der Druck war weg“, resümierte der Tarmstedter Fredi Latzke. Und Rainer Gerdts ergänzte: „Wir alte Hasen haben uns nicht gerade mit Ruhm bekleckert, aber unsere jungen Schützen, die haben noch richtig etwas gerissen.“

Am Ende des Tages hieß es für den TuS Zeven Aufstieg in die Landesverbandsliga, und leider für SV Adolphsdorf 2, dass er nächstes Jahr nicht mehr in der Landesliga Ost vertreten sein wird. SSV Tarmstedt 2 konnte seinen dritten Platz halten. (VB)